

RS OGH 1982/9/1 1Ob23/82

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 01.09.1982

Norm

ABGB §1189

Rechtssatz

Wurde ein Gesellschafter einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts ohne sein Zutun (hier: durch Einziehung eines Haftrücklasses bzw Aufrechnung) von einem Dritten für eine behauptete Gesellschaftsschuld in Anspruch genommen, die nach dem Gesellschaftsvertrag im Innenverhältnis nur den anderen Gesellschafter betrifft, hat dieser ersterem in Anspruch genommenen Betrag ohne Rücksicht darauf zu ersetzen, ob der Betrag vom Dritten zu Recht der Gesellschaft angelastet wurde.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 23/82
Entscheidungstext OGH 01.09.1982 1 Ob 23/82
Veröff: SZ 55/117

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0022152

Dokumentnummer

JJR_19820901_OGH0002_0010OB00023_8200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at